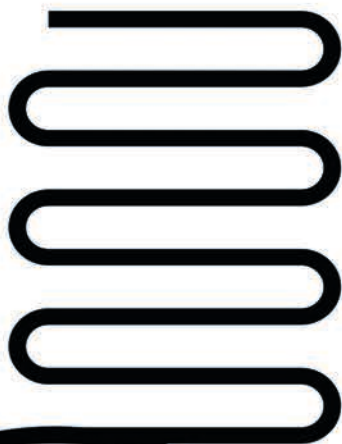
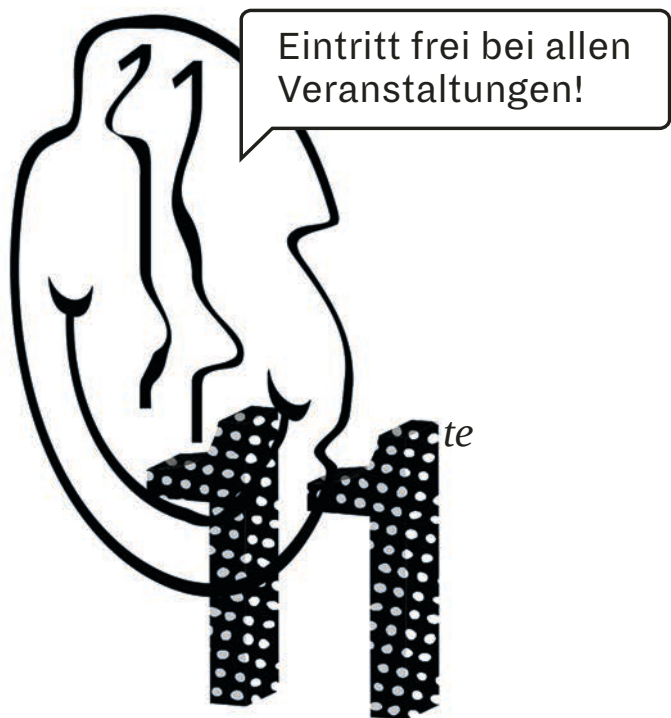


P



PER
SPEK
TIVEN

10.7. – 7.8.2021
KUNSTFESTIVAL
ATTERSEE



Informationen zu den aktuell gültigen COVID-Regeln werden vor den Veranstaltungen auf perspektiven-attersee.at veröffentlicht und sind vor Ort zu erfragen.

Liebe Kunstinteressierte! Nach den kulturellen Tiefen des letzten Jahres freuen wir uns umso mehr, Ihnen mit dieser Broschüre das Programm der Perspektiven 2021 in die Hand zu geben. Das Festival findet heuer zum 11. Mal statt und möchte dem Ort Attersee sowie der gesamten Region wieder inspirierende Impulse aus der Welt der zeitgenössischen Kunst geben.

Wie bereits in den Jahren zuvor gibt es in der Atterseehalle eine spannende Personale. Dem Haus Bauer, dem einstigen Verkaufsraum der alten Dorffleischerei wird modisch Leben eingehaucht und in den Schaufenstern des ehemaligen Kaufhauses Baresch gibt es Kunst zu sehen.

Die neuen Perspektiven 2021: ein Freilichtkino im öffentlichen Freibad Sprinzensteinpark und Konzerte in der Pfarrkirche Maria Attersee. Und sofern es die Pandemie zulässt, natürlich eine Vernissage, ein Halbzeitfest und eine Finissage!

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern – und sehen uns bald bei den Perspektiven 2021!

Öffnungszeiten Atterseehalle
Di-So 17-20 und Sa-So 10-12 Uhr
Mo geschlossen

Öffnungszeiten Mode-Atelier
Di-So 10-12 und 17-20 Uhr,
Mo geschlossen

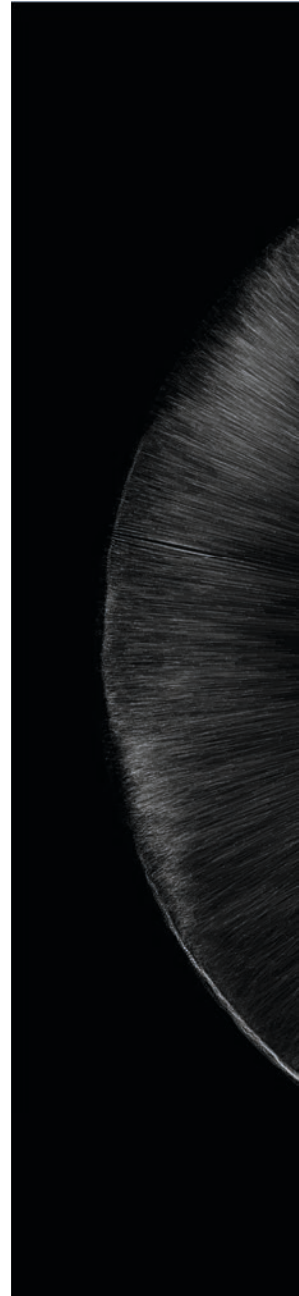
perspektiven-attersee.at

MONOCOLOR 10. Juli–7. August 2021

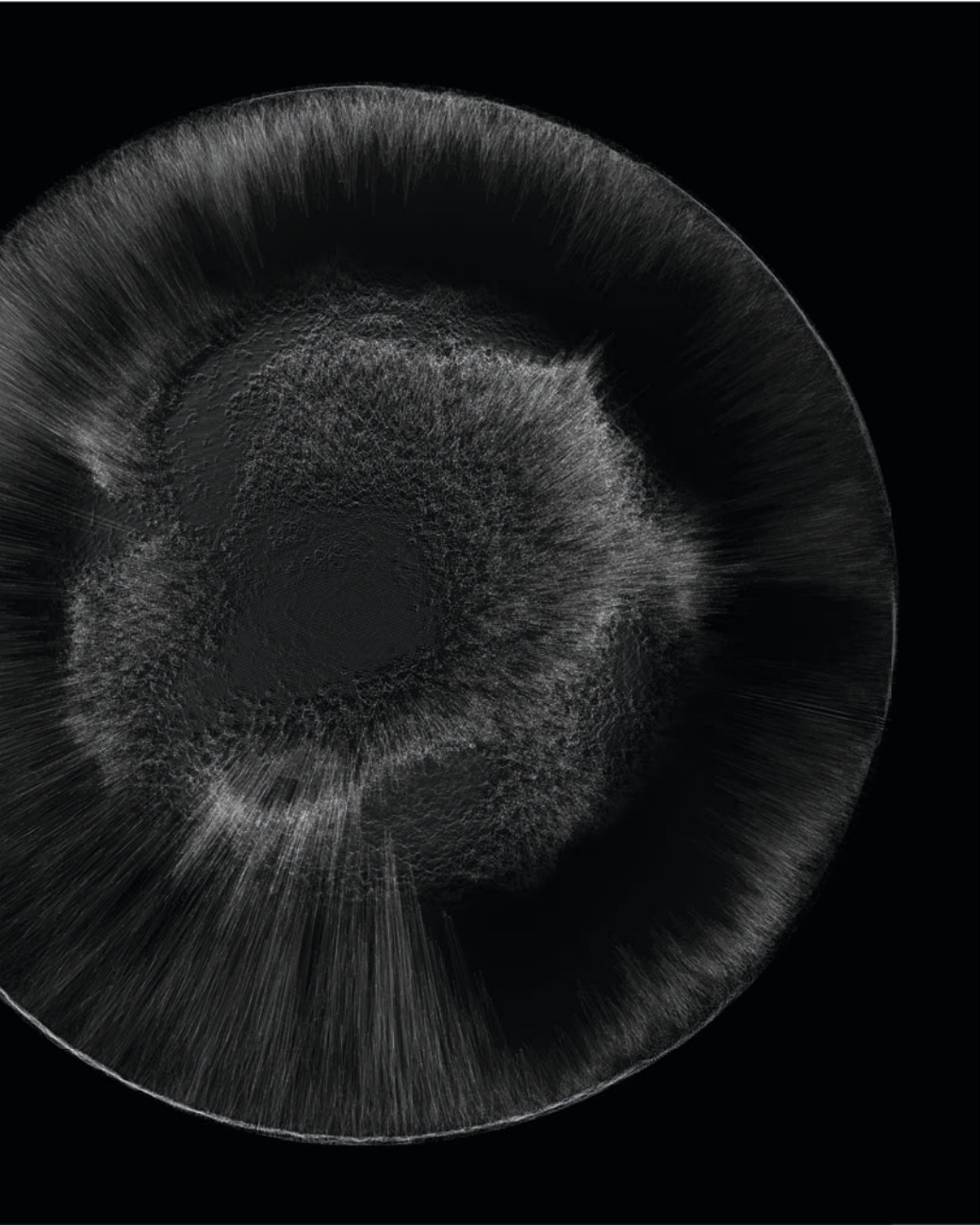
Sommer- ausstellung Atterseehalle

Für das Perspektiven Festival wird MONOCOLOR die Atterseehalle selbst zum audiovisuellen Instrument machen. Die komplett leere Halle wird durch raumfüllende Gesten in Licht und Klang rhythmisiert, das Luftvolumen über den Köpfen der BetrachterInnen wird dabei zum Medium.

Latent Space 2019
Audiovisual Fulldome Performance



Atterseehalle



MONOCOLOR 10. Juli–7. August 2021

MONOCOLOR

alias Marian Essl ist ein audiovisueller Künstler aus Wien. Er erforscht die Schattengebiete zwischen Bild und Ton in installativen und performativen Arbeiten. Seine zur Gänze generativen, algorithmisch erzeugten Bildwelten oszillieren zwischen fließenden Texturen und rigiden, architektonischen Strukturen.

Sein Fokus liegt auf der Wechselbeziehung zwischen Klang, Bild und Raum mit dem Ziel, höchst immersive audiovisuelle Universen zu erschaffen. Seine Arbeiten wurden in verschiedensten Kontexten national und international gezeigt. 2020 erhielt er den New Face Award beim Japan Media Arts Festival in Tokio für seine audiovisuelle Fulldome Performance „Latent Space“, die bei einer Residency an der Société des arts technologiques (SAT) in Montréal umgesetzt wurde.

Mit Unterstützung der
Klasse DIGITALE KUNST /
Ruth Schnell

Universität für
angewandte Kunst Wien

Die Atterseehalle selbst wird zum audiovisuellen Instrument



ATTERSEEHALLE
Kirchenstraße 1, 4864 Attersee
10. Juli - 7. August 2021

Di-So 17-20 Uhr sowie
Sa-So 10-12 Uhr, Mo geschlossen

mnclr.com
vimeo.com/mnclr
instagram.com/mnclr



MONOCOLOR

10. Juli–7. August 2021

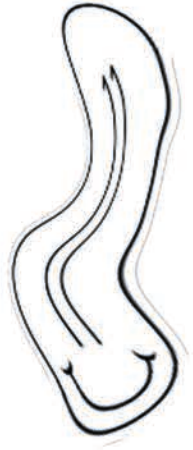


Latent Space 2019
Audiovisual Fulldome Performance

Atterseehalle



Galerie im öffentlichen Raum



Eintritt frei bei allen
Veranstaltungen!



© Edith Maul-Röder

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3, 4864 Attersee

AUSSTELLUNGEN

Jän. - März 2021
Jonas Bohatsch

Apr. - Juni 2021
Elsa Okazaki

Juli - Sep. 2021
Sarah Steiner

Okt. - Dez. 2021
Doris Bujatti

Flags of

Flaggen sind grundsätzlich sehr langsame anachronistische Medien, die meist auf geschichtlichen Ereignissen der Vergangenheit beruhen. Diese digitalisierte Version einer Flagge kann eine Geschichte über die Zukunft erzählen, ermöglicht aber auch aktuelles Zeitgeschehen zu kommentieren.

„Flags Of“ ist ein interaktives Remix Tool, welches die Flagge der Europäischen Union als Ausgangsmaterial verwendet und Besucherinnen wie Besuchern ermöglicht, verschiedene Aspekte des Designs in Echtzeit zu verändern. Durch Modifikation der visuellen Repräsentation ändert sich auch die Symbolik und somit die Geschichte, die die Flagge erzählt.

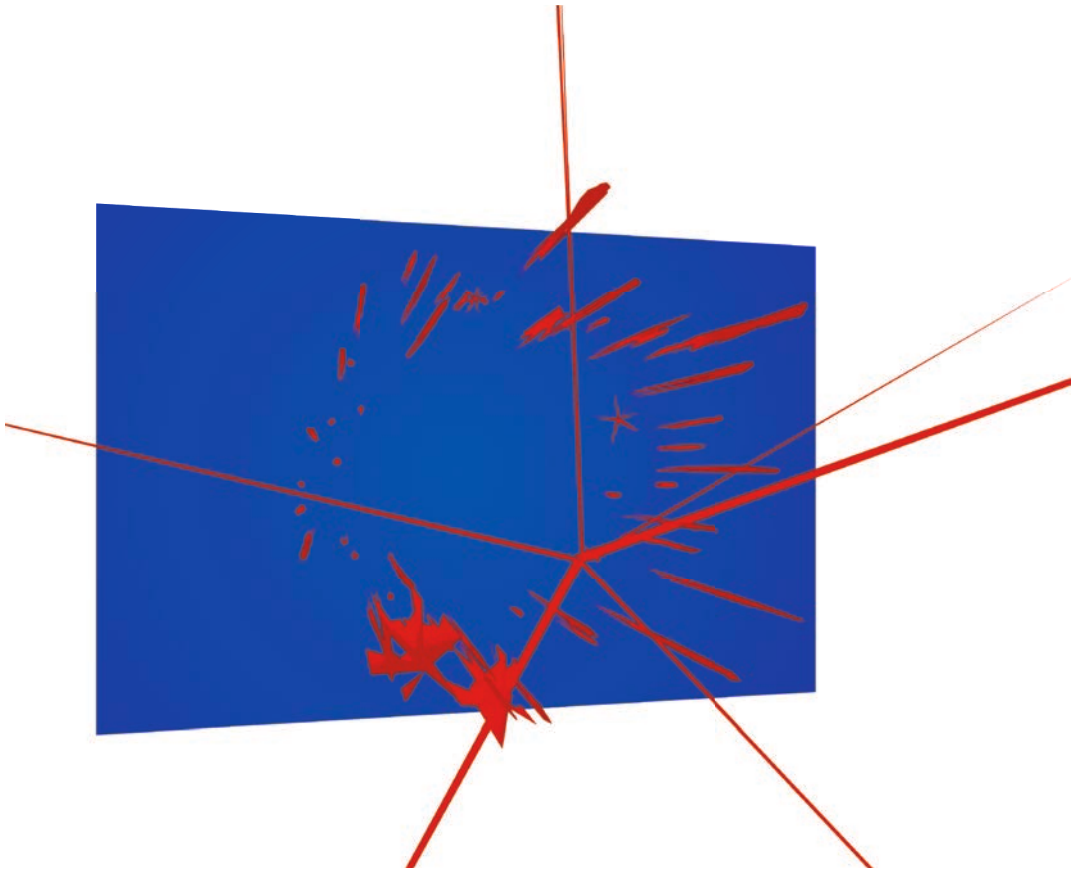
Das veränderte Design kann somit auch als Darstellung eines neu gedachten politischen Systems verstanden werden.

AUSSTELLUNG

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3
4864 Attersee

Jänner - März 2021
bit.ly/flagsAttersee
jonasbohatsch.net

Galerie im öffentlichen Raum



© Jonas Bohatsch

Wetterleuchten

Im Rahmen einer Lehrveranstaltung zum Thema Elektronik & Physical Computing entwickelten 2019 Studierende der Universität für angewandte Kunst in Wien gemeinsam mit Jonas Bohatsch eine Installation, die auf die Auswirkungen der Klimakrise hinweist.

AUSSTELLUNG

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3
4864 Attersee

Jänner - März 2021
jonasbohatsch.net

Eine modifizierte Leuchtstoffröhre visualisiert die Abweichung der Tagesmitteltemperaturen des Jahres 2018 vom langjährigen Mittelwert (Bezugszeitraum: 1979 - 2009). Temperaturen über diesem Mittelwert werden mit farbigen LEDs verbildlicht. Kommt es zu ungewöhnlich hohen Abweichungen, beginnt die Lampe zu flackern. Rot symbolisiert eine Abweichung über dem Durchschnitt, Blau eine unterdurchschnittliche Abweichung.

Die Installation durchläuft in einer Stunde ein ganzes Jahr, zu Beginn der Stunde befinden wir uns somit im Jänner, gegen Ende der Stunde im November / Dezember.

Die dabei verwendeten Datensätze wurden vom Climate Change Centre Austria zur Verfügung gestellt.

Galerie im öffentlichen Raum



© Anatol Fleischmann

Mitwirkende

Max Aelfers, Golnaz Bashiri, Benedikt Becsi, Jonas Bohatsch, Sebastian Doring, Pius Hagenauer, Elizaveta Kapustina, Felix Lenz, Philipp Pranzl, Lara Reichmann, Vivien Schreiber, Vanessa Mazanik, Chris Schubert, Johanna Stief, Laura Stoll, Lianne Verkerk

The Future is ...

Als das TAKE Festival Elsa Okazaki fragte, die Kampagne 2019 zu gestalten, entschied sie sich, die Serie „THE FUTURE IS“ zu machen.

Mit Themen wie Femininität, Zusammengehörigkeit, Multikulturalismus und Introspektion zeigt Elsa Okazaki Chancen für eine offeneren, toleranteren und selbstbeobachtenden Gesellschaft und hinterfragt gleichzeitig die von konstanter Negativität geprägte aktuelle Debatte.

Inspirieren ließ sich die Fotografin dabei von cineastischen Ästhetiken, zeitgenössischen Kunstwerken (die auch in den Fotos zu sehen sind), dem Cast, aber auch der jetzigen gesellschaftlichen Stimmung. Ein paar Fotos wurden zur TAKE Festival Kampagne 2019, die ganze Serie wurde bei dem Festival präsentiert.

AUSSTELLUNG

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3,
4864 Attersee

April - Juni 2021
elsaokazaki.com

The Future is VISION
© Elsa Okazaki

Galerie im öffentlichen Raum



Elsa Okazaki

April–Juni 2021

1976 in Frankreich geboren, lebt die aus Frankreich und Japan stammende Künstlerin ELSA OKAZAKI seit 1991 in Wien. Nach mehreren Jahren in der Film-und Werbebranche verschrieb sie sich - nach einem Studium in der Klasse von Peter Kogler und Matthias Herrmann auf der Akademie der bildenden Künste Wien - seit 2007 vollständig der visuellen Kunst (Fotografie, Video, Installation). Seit 2008 werden ihre Fotografien in vielen Magazinen veröffentlicht und ihre Arbeiten in zahlreichen Ausstellungen gezeigt. Sie organisierte und kuratierte mehrere Gruppenausstellungen und seit Sommer 2020 betreut sie ihr feministisches Projekt SPACE2O.

Ende 2020 publizierte sie ihr erstes Buch „Analoge Augenblicke“ (Eigener Verlag), die Publikation zeigt ausgewählte analoge Fotografien eines ganzen Jahrzehnts.

AUSSTELLUNG

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3,
4864 Attersee

April - Juni 2021
elsaokazaki.com

The Future is DANCE
© Elsa Okazaki

Galerie im öffentlichen Raum



Stones

Durch Globalisierung und Digitalisierung ist die Welt unüberschaubar geworden. Die Suche nach transzendierender Sinnggebung hat längst nicht nur die Sphäre des Konsums für sich entdeckt. Durch das Internet entstehen „Hyperkulturen“ (Han) mit unzähligen, individuellen Erzählungen. Dabei werden herkömmliche kulturelle Räume überlagert und durchdrungen. Abseits der westlich-binären Kategorien entstehen neue Szenarien von Digitalität, Natur und Geschlecht. Digital Natives nehmen ihre Mythologien selbst in die Hand!

In der Installation wird diese neue Praxis der Mythenproduktion vorgeführt. Kunstobjekte und Konsumprodukte werden in erzählerische Verbindungen gebracht und auf ihre spirituelle Wirkkraft geprüft. Individuelle Narrative werden als künstlerische Strategie aus dem Digitalen heraus zum Stofflichen geführt und manifestieren sich als Artefakte einer globalen Zugehörigkeit.

AUSSTELLUNG

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3,
4864 Attersee

Juli - Sep. 2021
sarah-steiner.com

Galerie im öffentlichen Raum



In „STONES“ wird eine neue Generation an Heilsteinen präsentiert. Diese sind im Gegensatz zu ihren Vorbildern zeitgemäß und an unsere heutige Lebenswirklichkeit angepasst. Sie bestehen aus verschiedenen Kombinationen von Lifestyle- bzw. Konsumgütern, die zu Granulat oder Pulver zerkleinert und in Epoxidharz gegossen werden. Unsere alltäglichsten Gebrauchsgegenstände verraten viel über unsere Haltung der Welt gegenüber. Die Waren unseres täglichen Einkaufs, wie Essie-Nagellack, Alnatura-Vollkorn-Kekse, Durex Gleitgel oder Nike-Turnschuhe entwickeln in Verbindung eine spezielle Poetik der Elemente. Durch die unterschiedliche Kombination der Ingredienzien kann auf die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Menschen gezielt eingegangen werden.

AUSSTELLUNG

KAUFHAUS BARESCH
Hauptstraße 3,
4864 Attersee

Juli - Sep. 2021
sarah-steiner.com

Galerie im öffentlichen Raum



textile design

DORIS BUJATTI arbeitet vorwiegend in den Bereichen textile Skulptur und Collage. Durch das Verarbeiten textiler Materialien entstehen zweidimensionale Flächen, die durch ihre Flexibilität einen dreidimensionalen Raumbezug herstellen und so auch als Skulptur verstanden werden können. Durch repetitives Handeln, etwa das Tackern mit Heftklammern, entstehen meditative Momente, in denen sich Fragestellungen zu Arbeit, Zeit und Raum aufzulösen scheinen. Das Textile wird als potentiell Material verstanden, um vorwiegend soziologische Phänomene zu untersuchen.

TransArts
Universität für angewandte Kunst, Wien

textil.kunst.design
Universität für künstlerische Gestaltung, Linz

Modedesign
Universität für künstlerische Gestaltung, Linz

AUSSTELLUNG

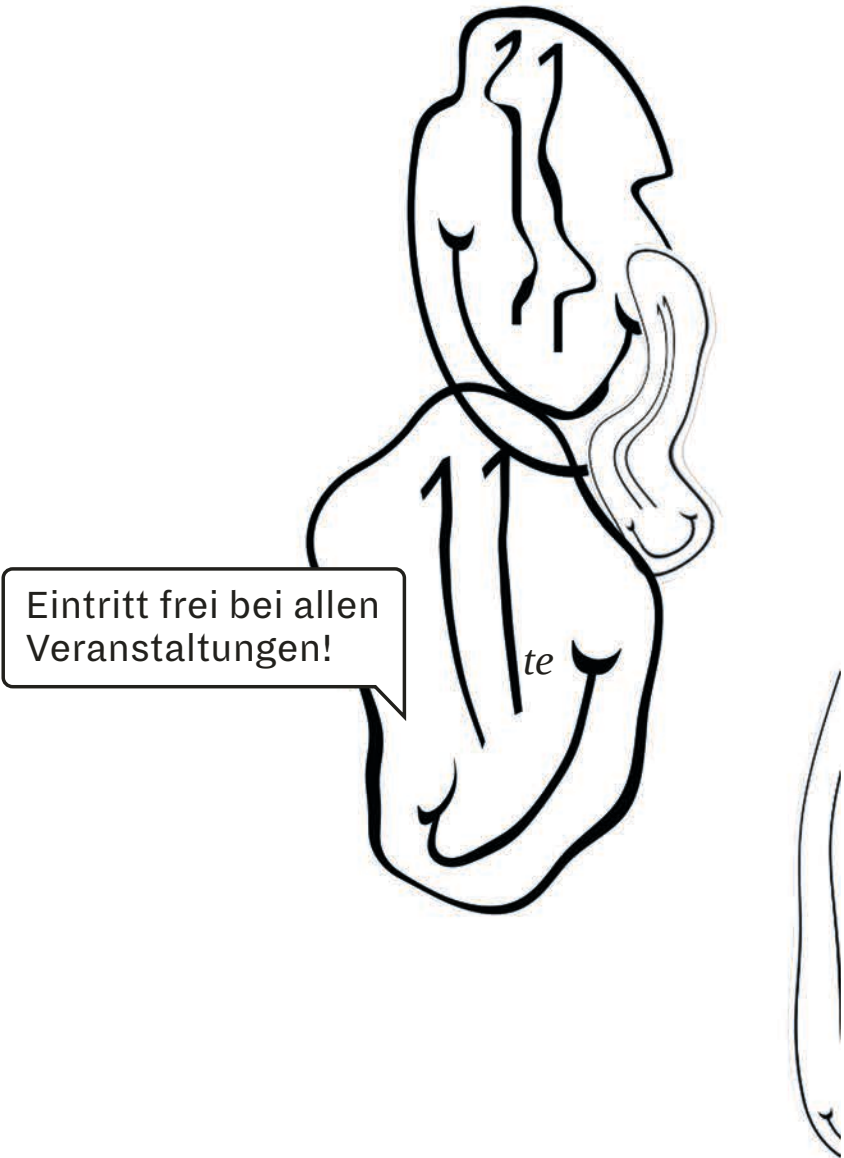
KAUFHAUS BARESCHE
Hauptstraße 3,
4864 Attersee

Okt. - Dez. 2021
dorisbujatti.com

Galerie im öffentlichen Raum



Mode Atelier





© Edith Maul-Röder

HAUS BAUER
Hauptstraße 13, 4864 Attersee

AUSSTELLUNGEN

10. 7. - 17. 7. 2021

17. 7. - 24. 7. 2021

24. 7. - 31. 7. 2021

31. 7. - 07. 8. 2021

Ferrari Zöchling

Margaret und Hermione

meshit x kasa

moto djali/LILA&JOHN

Öffnungszeiten Mode-Atelier

Di-So 10-12 und 17-20 Uhr,

Mo geschlossen

Ferrari Zöchling

10. Juli–17. Juli 2021

FERRARI ZÖCHLING ist das 2013 gegründete Label von Romana Zöchling. Die junge Modeschöpferin schließt das Studium für Modedesign unter fabrics interseason in Hetzendorf in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz ab. Wenige Zeit später gründet sie ihr eigenes Womans Wear Label. Ausstellungs- und Verkaufsraum sowie ihr Atelier befinden sich in der Kirchengasse im 7. Wiener Gemeindebezirk. Exklusiv hier und dabei transparent werden Stücke gefertigt - in limitierter Auflage. Bekannt ist die Modedesignerin auch für ihre Anfertigungen für die Theater-, Film- und Musikbranche, aus dem Musikbereich etwa für Maurice Ernst, Anja Plaschg, Ankatie Koi, Lylit, Ferewell Dear Ghost oder auch für Paenda zum ESC.

Klare Schnitte und Formen in Kombination mit auffälligen Prints und Farben, die auf dieser Klarheit aufbauen, sind Ferrari Zöchlings Wiedererkennungswert. Stoffdrucke aus Kooperationen mit Künstlerinnen wie Katharina Höglinger, Hatschepsut Huss, Marianne Vlaschits oder mit dem Fotografen Severin Koller, schaffen leichtfüßig den Spagat zwischen den sich oftmals ausschließenden Kategorien angenehm-tragbar und Ins-Auge-fallend.

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

ferrarizoechling.com

Mode Atelier



Ferrari
Zöchling

10. Juli–17. Juli 2021



Mode Atelier



© Lisa Edi

Umspielende Schnitte aus hochwertigen Materialien wie Seide und Viskose ergänzen dies, wobei die Schnitte meist nicht körpernah sind und so den angenehmen Trageeffekt verstärken. In besonderen Stoffen und auffälligen Farben - kombiniert mit fließenden Formen und Schnitten - ergibt sich Zöchlings eigene Handschrift.

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

ferrarizoechling.com

MARGARET AND HERMIONE

17. Juli–24. Juli 2021

MARGARET AND HERMIONE ist ein nachhaltiges Swimwear und Sportswear Label. Alle Produkte sind nachhaltig aus Fischernetzen produziert, die Verarbeitungsstoffe kommen direkt aus dem Meer. Das Ausgangsmaterial sind nicht mehr verwendete Fischernetze, die im Meer herumtreiben und verheerende Umweltauswirkungen verursachen.

Diese Netze werden abgefischt und in weiterer Folge zu Garn und schließlich in Italien zu Bademodestoffen verarbeitet, in Kroatien handgefertigt und modern designt in Wien. Dieser Nachhaltigkeitsgedanke zieht sich durch die vollständige Herstellungskette des Labels. Angefangen vom Verpackungsmaterial bis hin zu den Hangtags ist alles aus recycelten und Eco-zertifizierten Materialien gefertigt.

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

margarethermione.com

Mode Atelier



MARGARET
AND HERMIONE

17. Juli–24. Juli 2021



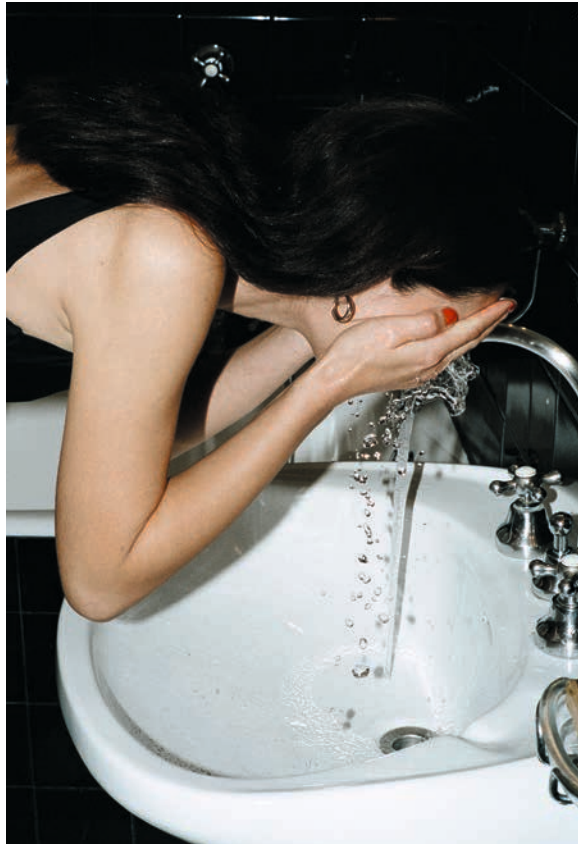
Mode Atelier

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

margarethermione.com



MARGARET AND HERMIONE wurde 2015 in Wien von Barbara Gölles gegründet. Nach Ende ihres Mode-Studiums an der Universität für angewandte Kunst unter Raf Simons und Veronique Branquinho arbeitete Gölles in London bei Alexander McQueen, bevor sie bei der Hutmanufaktur Mühlbauer in Wien für das Design der Kollektionen zuständig war. Ihre Großmutter war Margaret.

meshit x
kasa

24. Juli–31. Juli 2021

LARICHA ist eine Modekollektion gefertigt aus oberösterreichischen Bettwäsche-Stoffen, die heute nicht mehr produziert werden. Es wird also mit einer endlichen Ressource gearbeitet, die über Zeitungsannoncen, Flohmärkte oder direkt in alten Restbeständen von Webereien erworben wird. Jedes Teil wird in unserem Atelier zugeschnitten und auch von uns bzw. einer Schneiderin in der Nähe von Wien genäht.

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

meshit.at



© Kurt Prinz

Mode Atelier



meshit x
kasa

24. Juli–31. Juli 2021



Mode Atelier

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

meshit.at



© Kurt Prinz

LARICHA ist so eine 100% transparente Kollektion aus wiederverwerteten Naturmaterialien. Ein österreichisches, fair produziertes Upcycling-Projekt. So ist fast jedes Teil ein Einzelstück, da von jedem Stoff nur ein gewisses Kontingent verfügbar ist. Ein großer Teil wird direkt auf Kundenanfrage produziert, die sich ihren Lieblingsstoff bei uns im Atelier aussuchen können.

© Vrinda Jelinek

LILA&JOHN ist ein Unisex-Label, das seit der Gründung 2017 auf Streetwear mit Couture-Details setzt. Aus ihrer persönlichen und intimen Sicht erforscht Lila John sowohl zeitgenössische urbane Kultur als auch unser historisches Erbe auf spielerische Art und Weise. Sie zitiert, transformiert und interpretiert. Die Kombination von traditionellen Techniken und Handwerkskunst mit lässigen Silhouetten und androgynen Formen sind easy to wear.

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

lilajohn.com

Das Label legt Wert auf Stoff, Passform und nachhaltige Herstellung. Die leuchtenden Farbkombinationen und die intuitive Wahl der Materialien stechen besonders hervor. Die Kollektionen zielen darauf ab, Menschen jeden Alters, Geschlechts und sozialen Hintergrunds in ihrer inneren und äußeren Schönheit hervorzuheben. LILA&JOHN wird von wirklichen Menschen in realen Städten getragen. Das Ziel ist es, sich wohl und selbstbewusst zu fühlen und gleichzeitig zu einer besseren Welt beizutragen: Alle Materialien werden sorgfältig ausgewählt und aufgrund ihrer Wertigkeit und Nachhaltigkeit ausgewählt. LILA&JOHN arbeitet mit Stoffen aus verjährtem Inventar großer Modeunternehmen und Restbeständen von Garnfabriken. Weiters arbeitet es mit einer kleinen Stofffirma in Deutschland zusammen, die nur Stoffe herstellen, die das GOTS-Zertifikat haben. Produziert werden die Kollektionen in Österreich, Ungarn und Belgien. Die handgemachten Strick- und Häkelteile entstehen mit pensionierten Frauen in Österreich. Der Maschinen-Strick wird in einem kleinen Familienbetrieb in Belgien hergestellt, während der Rest der Produktion in Ungarn von unabhängigen Näherinnen gefertigt wird.

Mode Atelier



MOTO DJALI steht für eine modische Praxis der Gegenwart, die Fragen nach Wahrheit, Identität und Eleganz an kulturelle Praktiken rückbindet, die im Alltag stecken. moto djali widmet sich den kulturellen Mustern, die in fast allen Segmenten der Gesellschaft, in Politik, Sexualität, ethnischer Zugehörigkeit, Religion wirken und verschieben Bedeutung und Identität, machen sie unsichtbar, als verdeckten und betonen sie sie zu gleichen Teilen.

MOTO DJALI arbeiten an einer Interaktion zwischen den verschiedenen Formen und Strukturen und bleiben im Detail daran interessiert, wie sich die einzelnen Teile verbinden und zueinander verhalten, wie im Dienste einer Demokratisierung von Eleganz, einem Look kleidender Entwicklungen.

ATELIER / SHOP

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Di-So 17-20 Uhr,
Sa-So 10-12 Uhr,
Mo geschlossen

motodjali.com



Mode Atelier



Konzert

10. Juli 2021

21:00 Uhr

Michael Wiesinger

lebt in der Irrsee-Region und absolvierte sein Studium bei Prof. Grzegorz Stopa an der Hochschule für Musik in Detmold, Deutschland. Während dieser Zeit besuchte er mehrere Meisterkurse, u.a. bei Friedrich Lips, Geir Draugsvoll und Matti Rantanen.

Seit dem Ende seines Studiums ist Michael Wiesinger als Lehrer für Akkordeon, Melodica und Musikkunde an der Landesmusikschule Mondsee in Oberösterreich tätig.

Seine bisherige Konzerttätigkeit umfasst Engagements bei kleineren Kunst- und Musikfestivals in Deutschland und Österreich sowie Umrahmungen von privaten Veranstaltungen.

BAJAN SOLOKONZERT

Ayuo Takahashi (*1960)
Eurasian Tango 1

Wladislaw Solotarjow
(1942 – 1975)
Im Kloster Ferapont
„Meditationen vor den
Fresken des Dionissi“

Petri Makkonen (*1967)
A flight beyond time

Pfarrkirche
„MARIA ATTERSEE“
Kirchenstraße
4864 Attersee

Vernissage
10. Juli 2021, 21:00 Uhr

© Stephan Wiesinger

Pfarrkirche Maria Attersee



Konzert

10. Juli 2021

21:00 Uhr

Dino Spiluttini

ist ein Komponist und Produzent aus Wien. Seine ausdrucksstarke Herangehensweise an zeitgenössische Elektronik reagiert auf eine prekäre emotionale Dynamik und elegante Harmonie. Die emotionale Potenz seiner Musik liegt oft in ihrer Tendenz, sich nach einer Auflösung zu sehnen, ohne eine solche zu finden, ihr Flirten mit Erfüllung und Erholung wird von Angst und Grübeln unterbrochen. Das Gewicht dieser dramatischen Szenarien verdankt Spiluttini seiner akribischen Produktion, die spärliche Arrangements zu packenden Beschwörungen einer aufgewühlten Verkörperung, einer frustrierten Identität oder eines weltlichen Unbehagens verknüpft.

MUSIK / KONZERT

Pfarrkirche
„MARIA ATTERSEE“
Kirchenstraße
4864 Attersee

Vernissage
10. Juli 2021
21:00 Uhr

dinospiluttini.com
editionsmego.com

© Tine Marie Spiluttini

Pfarrkirche Maria Attersee



Kino

17. Juli 2021

21:30 Uhr

A Proposal to project in Scope

Den erweiterten Bildraum des Cinemascope-Formats auslotend etabliert Viktoria Schmid die Weite der litauischen Küstenlandschaft in panoramatischen Einstellungen, inszeniert wogendes Meer, Dünenkämme vor blauem Himmel, bewachsene Sandformationen, dichte Nadelwälder in offenen Horizontalen. Dann verengt sich der Bildraum, Blattwerk und Sträucher forcieren den Blick auf eine weiße Leinwand im Scope-Format, die von Sonnenlicht und den Schatten der sie umgebenden Bäume bespielt wird. Unter kontinuierlichem Meeresrauschen, dem Säuseln des Windes und Vogelgesängen bringt A Proposal to project in Scope Natur-, Bild- und Kinoraum zur Verschmelzung. Das lichtreflektierende Objekt, das zugunsten filmischer Illusion normalerweise in der Unsichtbarkeit verschwindet, wird zur Projektionsfläche für eine ästhetische, theoretische und institutionskritische Befragung des filmischen Dispositivs - eine unwiderstehliche Einladung, Film und Kino anders zu sehen.

KINO / KURZFILM

A Proposal to
project in Scope

Viktoria Schmid
AUT 2020 | 8min

Sprinzensteinpark
Nußdorferstraße 35
4864 Attersee

17. Juli 2021
21:30 Uhr

Sprinzensteinpark



Kino

17. Juli 2021

21:30 Uhr

Die rote Schildkröte

Ein Schiffbrüchiger kämpft sich durch den stürmischen Ozean. Er strandet auf einer einsamen Insel, auf der nur Vögel und einige neugierige kleine Krebse leben. Der Mann baut ein Floß. Doch es gelingt ihm nicht, damit aufs Meer hinauszufahren. Es dauert eine Weile, bis er herausfindet, welche geheimnisvolle Kraft ihn am Verlassen der Insel hindert: Eine majestätische rote Schildkröte - die bald einen überraschenden Wandel durchmacht.

Der Oscar-prämierte Regisseur Michael Dudok de Wit erzählt eine zauberhafte Geschichte über den Kreislauf des Lebens und der Liebe. Sein in Cannes ausgezeichnetes Werk DIE ROTE SCHILDKRÖTE ist der erste europäische Film, der vom berühmten japanischen Ghibli-Studio (Spirited Away, Chihiros Reise ins Zauberland) mitproduziert wurde. Anders als viele aktuelle Animationsfilme wurde er von Hand gezeichnet, was seinen Bildern eine ganz besondere Magie verleiht.

DIE ROTE SCHILDKRÖTE ist ein einzigartiges Kino-Juwel - vielschichtig und wunderschön - und der vielleicht schönste Animationsfilm des Jahres.

KINO / FILM

Die rote Schildkröte
OT: La Tortue rouge

Michael Dudok De Wit
FR 2016 | 80 min

Sprinzensteinpark
Nußdorferstraße 35
4864 Attersee

17. Juli 2021
21:30 Uhr

Sprinzensteinpark



Performance 24. Juli 2021 19:00 Uhr

Sebastian Leopold

Das Stück „DRIFT“ ist eine 2m² große in Resonanz schwingende, verspiegelte Membran aus blankgeglühtem Edelstahl, angetrieben durch 4x10 Zoll Basslautsprecher. Die gehörten Klänge sind die Naturtöne dieses Spiegels, die, aufgenommen von einem Kontaktmikrofon, über den Lautsprecher zurückgegeben werden. Die durch die Vibrationen erzeugten Reflexionen visualisieren die räumliche Ausbreitung des Körperschalls und betonen den Moment, in dem die stabile Schwingung in eine chaotische übergeht.

PERFORMANCE
„drift -
elektroakustischer Klangspiegel“

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Halbzeitfest
24. Juli 2021

© Sebastian Leopold

Haus Bauer



Dizzy Dee

mischgeschick

Der Wiener Lokalkolorit Dizzy Dee liebt farbenfrohe und lebendige Musik. Er sammelt seit über zwei Jahrzehnten Schallplatten und gräbt ungehörte Juwelen von seinen vielen Reisen rund um den Globus aus. Egal ob er alleine auf der Bühne steht oder sich mit anderen DJs zusammenschließt, seine energiegeladenen DJ-Sets und positiven Vibes zaubern ein Lächeln auf die Gesichter der tanzenden Menschen. Für alle, die Dizzy Dee kennen, ist es keine Überraschung, dass er DJ-Wettbewerbe gewonnen und FM4 seine DJ-Sets ausgestrahlt hat. Dizzy Dee fördert gute Partys; unter den vielen Veranstaltungen, die er organisiert hat, ist er besonders stolz auf das Yes We Jam Musikfestival, das er ins Leben gerufen hat.

DJ Set

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

Halbzeitfest
24. Juli 2021

Haus Bauer



Konzert

7. Aug. 2021

21:00 Uhr

Elsa Tootsie and the Mini Band

Elsa Tootsie (Gitarre, Gesang), Artur Nutz (Lap Steel Gitarre) und Michael Prehofer (Schlagwerk) eröffnen uns in simpler Besetzung Klangwelten, die für so manches Ohr neu sein dürften. Auf ihrem aktuellen Album (II) zeigt uns die Band, dass sie dem klassischen Songwriting ebenso zugetan ist wie der lustvollen Erkundung grenzenloser Klanguniversen. Hier werden Konventionen und Erwartungshaltungen mit großer Freude über Bord geworfen. Eine außergewöhnlich akzentuierte, rohe und raue Mischung aus düsteren Melodien und aufrichtiger Folk-Litanei.

Für Gerhard Stöger ist der Fall klar: „Elsa Tootsie and the Mini Band haben in der Kategorie ‚Austro-Americana‘ die Nase vorn.“ (Falter)

Das aktuelle Album II ist als 180g Vinyl und Digitaler Download erneut auf Pumpkin Records erschienen.

MUSIK / KONZERT

Sprinzensteinpark
Nußdorferstraße 35
4864 Attersee

FINISSAGE
7. August 2021
21:00 Uhr

elsatootsie.bandcamp.com

© Elisabeth Prehofer

Sprinzensteinpark



Performance 7. Aug. 2021 19:30 Uhr

Leon Höllhumer feat. Puke Puddle

Sämtliche Arbeiten hat Leon Höllhumer im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit als Heilmasseur in Form von visionsartigen „Bildern“ während Therapiesessions empfangen und daraus seine künstlerische Praxis entwickelt. Im entscheidenden Moment der Heilmassage treten Geist, Körper und Welt in ein ekstatisches Verhältnis zueinander. Der Masseur tritt heraus aus dem Alltag, um in Kontakt mit einer transzendentalen Ideenwelt zu kommen. Massieren hilft ja immer, auch massiert werden. In diesem Akt der wechselseitigen Massage arbeitet sich das innere Auge des Masseurs durch die Schichten einer universellen Ikonografie. Es tastet sich vor bis in das subkutane Fettgewebe einer Bildsprache, deren Kunst darin besteht, die optischen Rezeptoren im Auge der Betrachterin bzw. des Betrachters tiefenwirksam zu behandeln, sodass sich bei den RezipientInnen auch eine Heilung einstellen kann.

PERFORMANCE

Atterseehalle
Kirchenstraße 1
4864 Attersee

FINISSAGE

7. August 2021
19:30 Uhr

leonhoellhumer.at

Atterseehalle

Puke Puddle ist ein seit 2017 bespieltes DIY-Punk Synth-Drums-Scream-Duo von Tina Bauer (Terz Nervosa, FALLE) und Kristina Pia Hofer (The Boiler, Voiler, Ana Threat). Veranstalter:innen sagen: „The coolest and most unique Hardcore-band you will see for a while“ (Generation Noir) und “hin und wieder gibt es eine seltsame Sehnsucht [...] aber wir versprechen, dass das Mosaik der Gefühle breiter und reicher sein wird” (Silver Rocket).



666m²

bis 25. Sep. 2021

GEGNER.HAUS ist ein Leerstand in Abtsdorf am Attersee. Ein ehemaliger Gasthof wird seit 2019 vom Künstler Thomas Gegner bewohnt. Er betreibt dort sein Atelier und ein Antiquariat. Seit Dezember 2020 finden Ausstellungen auf über 666m² auf 3 Ebenen statt mit Künstlern und Künstlerinnen aus Oberösterreich oder Bezug zur Region.

KünstlerInnen im Gegner.Haus:

Arnold Berger / Anna Maria Brandstaetter / Martin Dickinger /
Sophie Esslinger / Marie-Theres Gallnbrunner / Thomas Gegner /
Arno Jungreithmeier / Markus Kircher / Veera Komulainen /
Viktor Kröll / Simon Kubik / Leo Mayr / Markus Moser / Marco
Prenninger / Ferdinand Reisenbichler / Käthe Schönlé / Linda
Steinhorsdottir / Stefan Tiefengraber / Daniela Trinkl / Stephan
Wiesinger / Norbert Zuckerstätter

Opening Perspektiven Attersee 10. Juli 2021 10 - 18 Uhr

Galerien zu Gast:

gallery gundula gruber – presenting:
Michael Endlicher AT

artcollection schlichtner – presenting:
Begi Guggenheim GE / Hadrien de Corneillan FR /
Alan Neider US

Möbel aus der Edelwerkstatt aus Linz

Gegner.Haus



GEGNER.HAUS
Abtsdorf 15, 4864 Attersee

Öffnungszeiten
bis 25. September 2021
Mi - Sa 12 - 18 Uhr

Opening Perspektiven Attersee
Sa 10. Juli 2021 10 - 18 Uhr
gegnerhaus.art

Programm 2021

10. Juli 2021

Vernissage

19:00 Vernissage Monocolor
- Ausstellung + Performance

ATTERSEEHALLE
Kirchenstraße 1
4864 Attersee

21:00 Konzert Dino
Spiluttini, Michael Wiesinger

Kirche MARIA ATTERSEE
Kirchenstraße
4864 Attersee

17. Juli 2021

Freiluftkino

21:30 A Proposal to
project in Scope (Kurzfilm) -
Die rote Schildkröte

SPRINZENSTEINPARK
Nußdorferstraße 35
4864 Attersee

24. Juli 2021

Halbzeitfest

19:00 Dj: dizzy dee
mischgeschick
Sebastian Leopold -
„Drift - elektroakustischer
Klangspiegel“ (Performance)

HAUS BAUER
Hauptstraße 13
4864 Attersee

PER
SPEK
TIVEN

Eintritt frei bei allen
Veranstaltungen!

7. August 2021

Finissage

19:00 Performance
Leon Höllhumer

ATTERSEEHALLE
Kirchenstraße 1
4864 Attersee

21:00 Konzert
Elsa Tootsie and the Mini
Band

SPRINZENSTEINPARK
Nußdorferstraße 35
4864 Attersee

Öffnungszeiten

ATTERSEEHALLE
Di -So 17-20 Uhr sowie
Sa-So 10-12 Uhr
Mo geschlossen

MODE-ATELIER HAUS BAUER
Di-So 10-12 und
17-20 Uhr,
Mo geschlossen

Merchandising

Perspektiven-Shirts und Taschen erhältlich zu den angegebenen Öffnungszeiten in der Atterseehalle, im Mode-Atelier sowie am Perspektiven-Fahrrad, das an den Festivaltagen in Attersee unterwegs sein wird.

Team & Kontakt

Intendanz: Anatol Fleischmann, Anton Granzner, Stephan Wiesinger
Team: Stefanie Bauer, Florian Eicher, Karin Hackl, Florian Kollroß,
Yasmin Oezkaynak, Grafik: Michael Schumer / www.anti-form.com
Kontakt: perspektiven.attersee@gmail.com

Öffnungszeiten Atterseehalle
Di-So 17-20 Uhr sowie
Sa-So 10-12 Uhr
Mo geschlossen

Öffnungszeiten Mode-Atelier
Di-So 10-12 und 17-20 Uhr,
Mo geschlossen

perspektiven-attersee.at



Das Festival
Perspektiven Attersee
wird durch folgende
Förderer ermöglicht:

 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



di:angewandte
Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

DIGITALEKUNST

ATTERSEE
Verschönerungsverein